

## Beratung zur Patientenverfügung



In einer Patientenverfügung kann ein Patient festlegen, was er in bestimmten Krankheitsfällen wünscht bzw. nicht wünscht. Hier sind bestimmte Anforderungen für ein solches Schriftstück zu erfüllen.

Sie erhalten bei uns eine Beratung, was bei der Erstellung beachtet werden muss. Außerdem bekommen Sie dazu auch eine Auswahl verschiedener Vordrucke von Patientenverfügungen.

## Lichttherapie



Die positive Wirkung von Licht ist wissenschaftlich anerkannt. Leidet der Körper unter Lichtmangel, wird das Schlafhormon Melatonin überproduziert. Dies führt zu Müdigkeit, Antriebslosigkeit, Stimmungsschwankungen.

Sie haben durch die Therapie die Möglichkeit, in der dunklen Jahreszeit dem Körper dringend benötigtes Licht zuzuführen, besonders dann, wenn Sie antriebslos sind, das Schlafbedürfnis am Tage steigt oder Sie einer aufkommenden depressiven Stimmung entgegenwirken möchten.



nach DIN EN  
ISO 9001:2008

**Dr. med. Ch. Schenk**  
Lotter Str. 5  
49078 Osnabrück  
Tel.: 0541/404670

In unserer Praxis ist die Gesunderhaltung und Vorsorge unserer Patienten nicht nur ein Schlagwort. Sie ist ein wichtiges Instrument und steht für bessere Lebensqualität.

## So erreichen Sie uns:

Die Praxis ist fußläufig gut zu erreichen. Im näheren Umkreis gibt es weitere Parkmöglichkeiten in Parkhäusern und auf öffentlichen Parkplätzen.



Ambulantes Schlafzentrum Osnabrück  
Am Finkenhügel 3  
49076 Osnabrück  
Tel.: 0541/4068053

Praxis Dr. med. Christoph Schenk  
Lotter Straße 5  
49078 Osnabrück  
Tel.: 0541/40467-0



# PATIENTEN- INFORMATION



zu unseren  
zusätzlichen Leistungen

## Liebe Patienten,

die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) bietet Ihnen alle notwendigen ärztlichen Leistungen. Nach den gesetzlichen Möglichkeiten müssen diese Leistungen zweckmäßig und wirtschaftlich sein. Das Maß der medizinischen Notwendigkeit darf nicht überschritten werden.

Dennoch gibt es medizinisch sinnvolle und nützliche Leistungen, die von der GKV nicht übernommen werden.

Wir bieten Ihnen im Rahmen der frühzeitigen Erkennung von Risiken und Vorsorge sowie bei ersten Anzeichen ernsthafter Erkrankungen medizinisch sinnvolle Untersuchungen an, die sogenannten IGEL (Individuelle Gesundheitsleistungen).

Gern beraten wir Sie zu den einzelnen Leistungen und Kosten sowie bei sonstigen Fragen:

- in der Praxis durch Frau Pluder
- telefonisch unter 0541/404670
- per Mail unter [christinepluder@schlafmedizin.de](mailto:christinepluder@schlafmedizin.de)

**Praxis**  
**Dr. Schenk**  
**Osnabrück**

## Test zum Schlaganfallrisiko



Das Vorhofflimmern ist der gefährlichste einzelne Risikofaktor für einen Schlaganfall. Deshalb dient die rechtzeitige Erkennung als einzige Möglichkeit zur Reduktion des Risikos für einen Schlaganfall.

Das EKG wird mit der neuen SRA-Methode analysiert. Dazu tragen Sie für ca. 1 Std. ein kleines EKG-Gerät am Körper. Damit können Sie sich völlig frei bewegen. Nach EKG-Beendigung liegt das Ergebnis wenig später vor.

## Früherkennung Demenz



Haben Sie Angst, an Demenz zu erkranken und möchten vorsorgen? Sie vergessen bestimmte Dinge immer wieder? Stimmungsschwankungen und fehlender Antrieb prägen Ihr Leben? Dies können Anzeichen einer Demenzerkrankung sein!

Sie entscheiden, ob Sie frühzeitig handeln möchten. Nur so kann der Verlauf der Erkrankung verzögert werden. Der von uns genutzte CERAD-Test beinhaltet eine Sammlung verschiedener Demenztests, mit dem der Schweregrad früh beurteilt werden kann. Die Testdauer beträgt 30 bis 45 Minuten.

## Atemfeedback



Die Atmung ist eine der wichtigsten Körperfunktionen. Hier bekommen Sie mit Hilfe von Licht und Ton eine Rückmeldung über Ihren Atemrhythmus. So wird durch gezieltes Training Einfluss auf unbewusste Verhaltensweisen genommen.

Nehmen Sie sich Zeit für diese Entspannung, denn das Leben verläuft nur noch unter Hochspannung. Atemhäufigkeit und -tiefe sind entscheidend für viele Funktionen im Körper. Atemfeedback ist z. B. hilfreich bei:

- Migräne
- Magen-Darm-Störungen
- Angstzuständen

## Infusionen zur Stabilisierung verschiedener Erkrankungen



Infusionstherapien verbessern sehr häufig verschiedene Krankheitsbilder. So kann man mit sogenannten Stoßtherapien (10 Stück) stabilisierend und unterstützend auf verschiedene Erkrankungen einwirken.

Folgende Infusionstherapien können Sie zur Verbesserung von Symptomen sowie zur Vorbeugung folgender Erkrankungen nutzen:

- Polyneuropathie
- Demenzkrankheiten
- Erschöpfungssyndrom